

Wirtschaftlich:



- › einfaches Handling
- › höchste Energieerträge pro Hektare
- › geringer Lagerraumbedarf, tiefste Lagerkosten
- › fütterungsfertiges Futtermittel
- › schlagkräftiges Ernteverfahren

Tiergerecht:



- › Positive Wirkung auf Verdauung
- › Verbesserung der Fruchtbarkeit
- › Verbesserung der Milchqualität und -inhaltsstoffe
- › naturbelassen ohne Futterzusätze
- › hohe Verdaulichkeit, da hitzebehandelt
- › werden gerne gefressen

Ökologisch:



- › einheimisches Futtermittel
- › kurze Transportwege
- › aus Rauhfutter wird Kraftfutter
- › positive Ökobilanz gegenüber Importgetreide
- › GVO-freies Futtermittel

Die drei goldenen Energiefutter-Regeln:

- Geeignete Maissorten mit hohem Kolbenanteil aussäen
- Nur vollständig ausgereiften Mais ernten
- Ernte bei trockenem Wetter



Mais ist für die Tierernährung ein wichtiger Energie-lieferant. Mit dieser Ackerkultur erzielt der Landwirt die höchsten Energieerträge pro Hektare.

Vollmaispflanzenpellets



Vollmaispflanzenpellets können problemlos gelagert und kostengünstig transportiert werden. Mit dem Eigenanbau oder dem Zukauf aus dem Handel nutzen auch Betriebe in der Siloverbotszone die Vorteile dieser Energiepflanze.

Dank dem diätisch wirkenden Roh-fasergehalt beugen Vollmaispflanzenpellets Verdauungsstörungen vor und beeinflussen die Fruchtbarkeit und Milchinhaltstoffe positiv.





Verband
Schweizerischer Trocknungs-Betriebe

Allmendstrasse 39, 6248 Alberswil · www.trockenfutter.ch
Tel. 041 980 68 03 · Fax 041 980 68 02 · info@trockenfutter.ch

Wussten Sie...

...dass die Energieeffizienz für die Futtertrocknung dank technischen Massnahmen bei der Ernte sowie der Trocknung laufend verbessert wird?

...dass bereits 10% der Trocknungsbetriebe in der Schweiz mit erneuerbarer Energie arbeiten?

...dass in der Schweiz hergestellte Trockenprodukte eine bessere Ökobilanz aufweisen als Mischfutter mit importiertem Getreide?

...dass mit dem Einsatz von Schweizer Trockenfutter der Grossteil der Wertschöpfung in der Schweiz bleibt? (Landwirt, Trocknungsbetrieb, Handel)

Einsatz in der Fütterung:

Einsatzmengen:

Milchvieh	1.0 - 7.0 kg	Mutterkühe	1.0 - 5.0 kg	Ziegen	500 - 800 g
Jungvieh	0.5 - 2.0 kg	Galtsauen	1.0 - 1.5 kg	Mutter- / Milchschafe	500 - 800 g
Mastvieh	1.0 - 3.0 kg	Pferde	3.0 - 6.0 kg	Wildtiere	100 - 500 g

Vollmaispflanzenpellets sind das ideale Weidebeifutter, eignen sich aber auch als Energiefutter in allen anderen Rationen mit einem Energie- oder Rohfasermanko. Sie wirken sich positiv auf die Verdauung der Tiere aus und beugen Durchfall vor. Dank dem unvergleichlichen „Tröchni“-Geschmack werden sie von allen Nutztieren gerne gefressen.

Nährwerte pro kg TS	NEL	NEV	APD	APDN	PME	PMN	RP	RF	VOS	RA	aRP	MPP	MPP
	MJ	MJ	g	g	g	g	g	g	%	g	%	Energie	RP
Vollmaispflanzenpellets	6.5	6.8	85	51	93	45	81	184	75	41	60	2.1kg	1.2kg



ökologisch · tiergerecht · wirtschaftlich

...wär rächnet – dä tröchnet!

www.apmarketing.ch



Vollmaispflanzenpellets
- goldrichtig!



ökologisch · tiergerecht · wirtschaftlich



Verband
Schweizerischer Trocknungs-Betriebe